

Stufe 2 – Lektion 3

DIE ERNEUERUNG DES SINNES

Von Don Krow

Heute wollen wir über die Erneuerung des Sinnes (oder Verstandes) sprechen. Ich möchte dazu zwei Passagen lesen. Die erste ist aus Philipper 4,8: *„Im übrigen, meine Brüder, was wahrhaftig, was ehrbar, was gerecht, was keusch, was liebenswert, was wohl lautend, was irgend eine Tugend oder ein Lob ist, dem denket nach.“* Der Apostel Paulus sagt uns offensichtlich, dass es Dinge gibt, über die wir nachdenken sollen. Mit anderen Worten, wir können unsere Gedanken wählen. Ich weiß wohl, dass wir alle manchmal Gedanken haben, die entgegen dem Wort Gottes sind, wie auch Römer 7, 22-23 sagt. Das Gesetz der Sünde, das in uns kämpft, greift unser Denken an. Aber die Bibel sagt uns durch die Verse im Philipper-Brief, dass wir falsche Gedanken nicht Wurzeln in uns schlagen lassen müssen, sondern dass wir wählen können, worüber wir nachdenken. Die Bibel sagt uns auch, dass ein Mensch so ist, wie er in seinem Herzen denkt (Sprüche 23,7). Es ist also wirklich wichtig, über was wir nachdenken.

In Römer 12,1-2 heißt es: *„Ich ermahne euch nun, Brüder, durch die Erbarmungen Gottes, eure Leiber darzustellen als ein lebendiges, heiliges, Gott wohlgefälliges Opfer, was euer vernünftiger Gottesdienst ist. Und seid nicht gleichförmig dieser Welt, sondern werdet verwandelt durch die Erneuerung des Sinnes...“* Die Bibel sagt, wir können umgestaltet werden durch die Erneuerung unseres Sinnes (oder Denkens). Wusstest du, dass die Besatzung des Raumschiffs Apollo auf dem Flug zum Mond alle zehn Minuten eine Kurskorrektur vornehmen musste? Sie flogen in einer Art Zigzag-Linie zum Mond. Und als sie schließlich landeten, hatten sie eine ca. 1000 km lange Landezone, die sie beinahe verfehlt hätten. Doch der ganze Flug war erfolgreich. Und auch wir müssen auf Kurs gehen und uns mit völliger Verbindlichkeit gegenüber dem Herrn Jesus Christus zu einem lebendigen Opfer machen. Das Problem mit einem lebendigen Opfer ist, dass es manchmal vom Altar kriechen will, so dass wir immer wieder eine Kurskorrektur in unseren Gedanken vornehmen müssen. Wir müssen ein Herz besitzen, das sagt: *„Gott, ich will dich und ich will deine Wege.“*

Nicht nur müssen wir unsere völlige Verbindlichkeit einbringen, sondern ein Teil der Anforderungen für ein siegreiches christliches Leben ist auch, dass wir den nächsten Schritt tun und uns umgestalten lassen durch die Erneuerung unseres Sinnes. Wir können nicht so denken wie die Welt, wenn wir nicht die Ergebnisse der Welt haben wollen. Wie wir in Philipper 4,8 lesen, können wir wählen, worüber wir nachdenken. Was immer liebenswert, was gerecht, was lobenswert ist, dem denkt nach. Im Alten Testament sollten die Menschen Gottes Wort auf die Pfosten ihrer Häuser schreiben, damit sie es ständig vor Augen hatten. Sie sollten Tag und Nacht darüber nachdenken, damit sie tun würden, was Gottes Wort sagt. Und auch ihren Kindern sollten sie davon erzählen. Es ist sehr wichtig, an was wir denken. Es ist sehr wichtig, dass wir Gottes Wort alle Zeit im Blick haben, um ein siegreiches Leben zu führen. Das Gegenteil des Nachdenkens über das, was liebenswert, gerecht und lobenswert ist, ist nicht an die Dinge Gottes und des Geistes zu denken. Römer 8,6 sagt: *„Denn die Gesinnung des Fleisches ist Tod, die Gesinnung des Geistes aber Leben und Frieden.“* Es ist Leben und es ist Frieden, über die Dinge des Geistes Gottes nachzudenken. Aber wenn wir anfangen, über Ehebruch, die Dinge der Welt, Geld, Habgier usw. nachzudenken, weißt du, was dann in unserem Leben geschehen wird? Wie ein Mensch in seinem Herzen denkt, so ist er. – Das heißt, wir werden anfangen, diese Dinge auch zu tun. Wir werden anfangen, diese Dinge in unserem Leben zur Entfaltung kommen zu lassen, und sie werden unser Leben zerstören. Du musst verstehen, dass die wahre geistliche Schlacht für den Gläubigen nicht darin besteht, die ganze Zeit dem Teufel zu widerstehen oder ihn zu schelten, obwohl es Zeiten gibt, wo wir das tun müssen. Aber geistlicher Kampf hat damit zu tun, worüber wir nachdenken und wo wir unsere Gedanken parken.

Die Bibel sagt in Jesaja 26,3, dass Gott den in perfektem Frieden bewahrt, der seinen Sinn auf ihn ausgerichtet hält. Es gibt Zeiten am Tag, an denen wir alle Kurskorrekturen vornehmen müssen, genau wie es in Römer 12 gesagt wird. Wir müssen sagen: „Gott, dies sind falsche Gedanken. Ich muss kehrt machen und meinen Sinn erneuern und anfangen, über Dinge nachzudenken, die liebenswert, gerecht und lobenswert sind.“

Wenn du feststellst, dass du da eine schlechte Gewohnheit hast, dass du immer wieder Sachen denkst, die du nicht denken solltest, dann musst du dich sofort selbst korrigieren. Die Bibel sagt: Naht euch zu Gott, dann wird er sich euch nahen. Wenn wir dem Feind widerstehen, wird er von uns fliehen. Es gibt Zeiten in meinem Leben, wo ich den Dingen ihren Lauf gelassen habe und Depression aufsteigen ließ. In solchen Zeiten ist es schwer, die Bibel zu nehmen und mich hinzusetzen, eine Passage zu lesen und zu sagen: „Gott, das ist, was du über mich sagst. Das ist, was du sagst, wer ich bin. Du bist meine Stärke.“ Wusstest du, dass das Erreichen deines Sieges so einfach ist? Du musst sagen: „Ich werde dem widerstehen, was ich dem Feind bisher gestattet habe mir anzutun. Ich will mich hinsetzen und die Bibel aufschlagen, und ich will nicht einfach nur ein paar Wörter auf diesen Seiten lesen, sondern ich will in Verbindung kommen mit dem Gott, der hinter diesen Worten steckt. Ich werde mein Denken auf ihn ausgerichtet halten. Und, Herr, das ist es, was du über mich sagst. Du sagst, dass du mir vergeben hast. Du sagst, dass ich gereinigt bin. Du sagst, dass nichts mich von deiner Liebe trennen kann.“ Wenn du dasitzt und einfach über all die guten Dinge nachdenkst, die Gott für dich getan hat, dann wirst du innerhalb kurzer Zeit all die anderen Dinge vergessen.

Lass mich eine Veranschaulichung gebrauchen. Einmal hörte ich einen Mann sagen: „Ich ermahne euch nun, in den nächsten zehn Minuten nicht an rosa Elefanten zu denken.“ Weißt du, was dann geschah? Für die nächsten zehn Minuten haben wir nichts anderes getan, als an rosa Elefanten zu denken. Dann fragte er: „Welche Farbe hat die Freiheitsstatue?“ Jemand sagte: grün. Er fragte: „Welchen Arm hält die Freiheitsstatue hoch?“ Und jemand sagte: den rechten Arm. Dann fragte er: „Was hat die Freiheitsstatue in ihrer Hand?“ Und jemand sagte: eine Fackel. Dann fragte der Mann: „Was ist mit euren Gedanken an rosa Elefanten passiert?“ Sie waren verschwunden. Siehst du, dass es nicht darum geht zu sagen: „Also wehe, wenn du diese Gedanken denkst“, weil du bereits weißt, dass du sie denken wirst. Die Schrift sagt, dass wir diese Gedanken mit Gottes Gedanken ersetzen müssen. Und wenn wir diese Dinge gegen uns anlaufen sehen und wir an etwas denken, das wir nicht denken sollten, dann müssen wir uns sofort an unsere neue Identität erinnern. Wir müssen uns sofort dem Herrn zuwenden, mit ihm in Verbindung treten, nicht nur mit Wörtern auf einer Papierseite, sondern mit dem Gott hinter diesen Worten. Und die Bibel sagt uns durch Römer 8,6, wenn wir das tun, werden wir die Verwandlung sehen, die Gott durch sein Leben und seinen Frieden schenkt – wenn wir unsere Gedanken auf ihn und die Dinge des Geistes gerichtet halten. Denkt an diese Dinge und wandelt heute in der Freiheit, die Christus für euch erkauf hat.

Jüngerschaftsfragen

1. Lies Römer 12,1. Was sollen wir mit unseren Körpern tun?

2. Lies Römer 12,2. Dieser Vers sagt uns, dass wir anders als wer oder was sein sollen?

3. Lies Apostelgeschichte 17,11. Womit müssen wir unser Denken in Übereinstimmung bringen?

4. Lies Römer 8,5-6. Geistlich gesinnt zu sein ist _____

5. Lies Römer 12,1-2. Welche zwei Dinge müssen wir nach diesen Versen tun?

6. Lies Jesaja 26,3. Wie können wir in beständigem Frieden bleiben?

7. Lies Jesaja 26,3. Was sind Möglichkeiten, wie wir unser Denken auf den Herrn ausgerichtet halten können?

Bibelverse zu den Fragen

Römer 12,1-2 – *„Ich ermahne euch nun, Brüder, durch die Erbarmungen Gottes, eure Leiber darzustellen als ein lebendiges, heiliges, Gott wohlgefälliges Opfer, was euer vernünftiger Gottesdienst ist. ² Und seid nicht gleichförmig dieser Welt, sondern werdet verwandelt durch die Erneuerung des Sinnes, dass ihr prüfen mögt, was der Wille Gottes ist: das Gute und Wohlgefällige und Vollkommene.“*

Apostelgeschichte 17,11 – *„Diese aber waren edler als die in Thessalonich; sie nahmen mit aller Bereitwilligkeit das Wort auf und untersuchten täglich die Schriften, ob dies sich so verhielte.“*

Römer 8,5-6 – *„Denn die, die nach dem Fleisch sind, sinnen auf das, was des Fleisches ist; die aber, die nach dem Geist sind, auf das, was des Geistes ist. ⁶ Denn die Gesinnung des Fleisches ist Tod, die Gesinnung des Geistes aber Leben und Frieden.“*

Jesaja 26,3 – *„Bewährten Sinn bewahrst du in Frieden, in Frieden, weil er auf dich vertraut.“*

Jesaja 26,3-4 – *„Vertraut auf den HERRN für immer! Denn in Jah, dem HERRN, ist ein Fels der Ewigkeiten.“*

Antwortschlüssel

1. Lies Römer 12,1. Was sollen wir mit unseren Körpern tun? **Sie Gott darstellen oder anbieten.**
2. Lies Römer 12,2. Dieser Vers sagt uns, dass wir anders als wer oder was sein sollen? **Als die Welt oder Ungläubige.**
3. Lies Apostelgeschichte 17,11. Womit müssen wir unser Denken in Übereinstimmung bringen? **Mit den Schriften, Gottes Wort.**
4. Lies Römer 8,5-6. Geistlich gesinnt zu sein ist **Leben und Frieden.**
5. Lies Römer 12,1-2. Welche zwei Dinge müssen wir nach diesen Versen tun? **Uns Gott hingeben als ein lebendiges Opfer und beginnen, unseren Sinn zu erneuern.**
6. Lies Jesaja 26,3. Wie können wir in beständigem Frieden bleiben? **Indem wir unser Denken auf Gott ausgerichtet halten.**
7. Lies Jesaja 26,3-4. Was sind Möglichkeiten, wie wir unser Denken auf den Herrn ausgerichtet halten können? **Gebet, Lobpreis, Meditation über das Wort, Dank sagen, usw.**

Copyright © 2004, Don W. Krow

Erlaubnis zur Vervielfältigung oder Reproduktion für Jüngerschaftszwecke wird gewährt unter der Bedingung, dass die Verteilung kostenlos erfolgt.

Discipleship Evangelism
P.O. Box 17007
Colorado Springs, Colorado 80935-7007 U.S.A.
www.delessons.org